

Preußen-Oldies verschenken die Titelverteidigung



Irgendwie ist der Wurm drin. Während in den anderen Staffeln Spielverlegungen oder das Nichtantreten kaum noch vorkommen, fielen in der Herrenliga schon wieder Spiele aus.

Diesmal erwischte es die Preußen-Oldies, die aufgrund der dünnen Spielerdecke keinen Sechser zusammenbekamen. Aber auch die Junioren standen zum Spielbeginn nur zu fünft auf dem Feld.

Damit musste die Begegnung für beide Teams als nicht angetreten gewertet werden.

Pünktlich zur zweiten Partie war dann der sechste Mann zur Stelle, so dass wenigstens ein Spiel des angesetzten Dreierturniers stattfinden konnte.

Trotz der unnötigen Niederlage legten die jungen Preußen hoch motiviert los und forderten mit guten Angriffen die gegnerische Abwehr. Doch auch der USC spielte auf hohem Niveau und hielt die Partie lange offen. Die Preußen setzten sich letztendlich verdient durch (25 : 20) und sicherten sich im hochklassigen Duell auch den zweiten Durchgang.

Die Preußen-Oldies dürften mit dem Nichtantreten die mögliche Titelverteidigung so gut wie verschenkt haben. Zwar ist diese rein theoretisch noch möglich, doch der FVV 1998 wird alles tun, um sich auch den dritten Stadtmeistertitel 2008 zu sichern.